

b160**Pseudogley-Parabraunerde, Parabraunerde-Braunerde und Parabraunerde-Pseudogley aus lösslehmreichen Fließerden****Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	b-L06	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	Verebnungen und schwach geneigte Hänge am Ostrand des Baarschwarzwalds	
Bodentyp	Pseudogley-Parabraunerde, pseudovergleyte Parabraunerde-Braunerde, Parabraunerde-Pseudogley und pseudovergleyte Parabraunerde; Böden unter Wald oft podsolig	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage), örtlich über tonreicher steiniger Fließerde aus Material des Oberen Buntsandsteins (Basislage)	
Bodenartenprofil	Ut3–4; Ls3–Lu, Gr–fX1–3	2–6 dm
	Tu3; Ls2–Lt3, Gr–fX1–3	7–>10 dm
	(Lts–Tl; Ts2–4, fX2–5)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	sL4V, sL5V, L4V, L4D, LIIc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Braunerde und Pseudogley-Braunerde (b-B15, Kartiereinheit b13; b-B17, Kartiereinheit b9)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (300–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–180 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere, meist kleinflächige Vorkommen am Ostrand des Baarschwarzwalds